

[Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Freidenker [1956-2007]**

Band (Jahr): **47 (1964)**

Heft 2

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

«Wer machte dann aber den Zaun?»

Der Prediger schoß einen langen finsternen Blick auf den Störenfried ab und knurrte: «Diese Art Fragen sind es, die das Predigen so schwer machen!»
Voice of Freedom

Unfehlbarkeit

Ein Pfarrer arbeitete an seiner Sonntagspredigt. Da fragte ihn sein ältester Knabe: «Vater, woher weißt du denn eigentlich, was du schreiben sollst?»

Der pfarrherrliche Vater antwortete: «Der liebe Gott sagt es mir.» «Aber», fragte der hoffnungsvolle Sprößling weiter, «warum radierst du denn so oft? Aendert der liebe Gott seine Meinung?»
Voice of Freedom



Aus der Bewegung

Sonnwendfeier 1963 in Zürich

Sonntag, den 22. Dezember 1963, also gerade am Tag der Sonnenwende, kamen wir abends 5 Uhr in stattlicher Zahl im «Weißen Wind»-Saal zusammen, um gemeinsam die Sonnwendfeier zu begehen. Dem ersten, ersten Teil gab unser Präsident, *Walter Gyßling*, durch seine gehaltvolle Ansprache über den Sin der Sonnwendfeier und, den Gedanken ausweitend, über die Beziehungen zwischen der Natur und dem Menschen mit seiner technisierten Kultur das geistige Gepräge. Begeistertem Beifall begegneten die klang- und stimmungsvollen gesanglichen Vorträge der Altistin *Iris Amati* (zarte Klavierbegleitung von Musikdirektor *Armin Brunner*) sowie die von *Maja Stolle* sehr ansprechend dargebotenen Gedichte aus dem 18., 19. und 20. Jahrhundert, die *Walter Gyßling* ausgewählt hatte, um zu zeigen, daß bedeutende Geister der Gegenwart und der Vergangenheit dem, was uns bewegt, Ausdruck gegeben haben. Die musikalische Umrahmung der eigentlichen Feier bot gemäß der von Gesinnungsfreund *Künzli* mit künstlerischem Feingefühl getroffenen Auswahl das Tonband.

Nach dem Nachtessen entwickelte sich unter der frohmütigen, anspornenden Leitung unseres Gesinnungsfreundes *H. Cohèn* bei Spiel und Tanz eine unbefangene heitere Stimmung, zu der auch das nimmermüde, Fröhlichkeit ausstrahlende Musiktrio *Austria* nicht wenig beitrug, und sie hielt an, bis sich gegen Mitternacht die Reihen zu lichten begannen, denn es galt, bei dem kalten Wetter noch das Tram zu erreichen. Im Dank, den der Präsident allen Mitwirkenden spendete, war auch das Ehepaar *Gasser* eingeschlossen, das wieder, wie schon seit vielen Jahren, die heimelige Tischdekoration besorgt hatte.
Br.

Mitteilung des Zentralvorstandes

Die Delegiertenversammlung 1964 findet am 15. März 1964 im Restaurant «Spigarten» in Zürich-Altstetten statt.

Wir bitten, diesen Tag für die Freigeistige Vereinigung zu reservieren.

Ortsgruppe Aarau

Donnerstag, den 27. Februar 1964, um 20.00 Uhr

Generalversammlung

Wir bitten unsere Mitglieder, sich den Tag frei zu halten. Weiteres wird auf dem Zirkularweg mitgeteilt.

Adresse der Ortsgruppe: Postfach 436, Aarau.

Ortsgruppe Basel

Mittwoch, den 26. Februar 1964 besuchen wir unter sachkundiger Führung die Sonderausstellung im Naturhistorischen Museum

«Tierwelt in Gefahr».

Treffpunkt pünktlich 20 Uhr im Museum Basel, Augustinergasse 2. Der Eintritt ist frei, Gäste willkommen!

Adresse des Präsidenten: F. Belleville, Morgartenring 127, Basel.

Ortsgruppe Bern

Freitag, den 7. Februar 1964, um 20.00 Uhr im Saal des Restaurants «Victorihall» (Tram rote Linie, Haltestelle KV.) Vortrag von *Dr. Rolf Fleischmann, Zürich*, über

«Die religiöse Situation unserer Zeit»

Zum Streitgespräch *Dr. Heer* — *G. Szczeny*.

Wir bitten um frühzeitiges Erscheinen — Gäste sind herzlich willkommen.

Adresse der Ortsgruppe: Transit-Postfach 468, Bern.

Ortsgruppe Biel

Adresse der Ortsgruppe: F. V. Biel, Schüßpromenade 10.

Ortsgruppe Luzern

Adresse: Freigeistige Vereinigung der Schweiz, Ortsgruppe Luzern

Ortsgruppe Olten

Freitag, den 21. Februar 1964, um 20 Uhr, im Restaurant «Aarhof» in Olten

Generalversammlung

Wir bitten unsere Mitglieder, zu dieser wichtigen Jahresversammlung vollzählig zu erscheinen.

Adresse der Ortsgruppe: Postfach 296, Olten.

Ortsgruppe Schaffhausen

Adresse des Präsidenten: A. Etter, Schützenstraße 47, Neuhausen/Rheinfall

Ortsgruppe Zürich

Freitag, den 7. Februar 1964, um 20.00 Uhr, im großen Saal des «Hauses zum Korn», Birmensdorferstraße 67, 5. Stock (Lift).

Jahresgeneralversammlung

Montag, den 17. Februar 1964, um 20.00 Uhr im Sitzungszimmer des «Hauses zum Korn», Birmensdorferstraße 67, 2. Stock (Lift).

Diskussionsabend

Adresse des Präsidenten: *W. Gyßling*, Hofackerstraße 22, Zürich VII.

Die Literaturstelle empfiehlt:

Der Streit um Hochhuths «Stellvertreter»

Fr. 12.—

Werke von *Dr. Josef Rattner*:

«Große Pädagogen» geb. Fr. 12.50, kart. Fr. 9.50.

«Individualpsychologie» (Einführung in die Lehre Alfred Adlers) geb. Fr. 10.—, kart. Fr. 8.—.

«Das Wesen der schizophrenen Reaktion» geb. Fr. 11.—, kart. Franken 8.80.

Freigeistige Vereinigung der Schweiz

Ehrenpräsident: *Ernst Brauchlin*, Konkordiastr. 5, Zürich 32. Präsident: *Marcel Bollinger*, Neugrütthalde, Beringen SH. Geschäfts- und Literaturstelle: *Fritz Moser*, Langgrütstraße 37, Zürich 9/47, Tel. (051) 54 47 15.

Verantwortliche Schriftleitung: Redaktions-Kommission der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz. Einsendungen für den Textteil sind zu richten an Postfach 436, Aarau. Redaktionsschluß für den Textteil jeweils am 15. des Monats. Unverlangte Manuskripte, die keine Verwendung finden, werden nur zurückgesandt, wenn das Rückporto beiliegt. — Der Abdruck eines Beitrages bedeutet nicht in jedem Falle die volle Zustimmung der Schriftleitung. — Nachdruck unter Quellenangabe und Einsendung von Belegexemplaren gestattet.

Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 5.—; halbjährlich Fr. 3.—. Deutschland: jährlich DM 5.—; halbjährlich DM 3.—. Uebrigens Ausland: jährlich Fr. 5.—; halbjährlich Fr. 3.— zuzüglich Porto. Verkaufspreis der Einzelnummer Fr. —.50 bzw. DM —.50. Für Mitglieder der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz ist das Abonnement obligatorisch. Bestellungen, Adreßänderungen und Zahlungen sind zu richten an die Geschäftsstelle der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz, Langgrütstraße 37, Zürich 9/47. Postcheckkonto Zürich VIII 48 853.

Verlag: Freigeistige Vereinigung der Schweiz. Druck und Spedition: Druckereigenossenschaft Aarau, Weihermattstraße 94, Tel. (064) 2 25 60.